

Beschlussvorlage

**zu Punkt 8. für die öffentliche Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses (Gemeinde Osterrönfeld)
am Montag, 14. September 2015**

Beratung und Beschlussfassung über die Mitfinanzierung einer Weihnachtsbeleuchtung durch die Gemeinde im Bereich 'Alter Bahnhof'

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Aufgrund Anregungen aus der Politik und der Bevölkerung soll in diesem Jahr in Osterrönfeld versucht werden, eine Weihnachtsbeleuchtung an den Straßenlampenmasten zu installieren, und zwar zunächst im Bereich „Alter Bahnhof“, weil hier auch der jährliche Weihnachtsmarkt stattfindet. Die Anschaffungs- und Installationskosten pro Lampeneinheit betragen etwa 700 Euro.

Beim Wirtschaftsverbund Eiderkanal (WVE) wurde angefragt, ob einzelne Firmen grundsätzlich bereit wären, sich an dieser freiwilligen „Verschönerungsmaßnahme“ in Osterrönfeld zu beteiligen.

In der Nachbargemeinde Schacht-Audorf, in der seit einigen Jahren ein Teil der Straßen weihnachtlich beleuchtet werden, erfolgt die Betreuung der Weihnachtsbeleuchtung, insbesondere die Anschaffung, Unterhaltung und Erweiterung durch Personen aus der Kommunalpolitik. Neben gespendeten Leuchten von ortsansässigen Firmen übernimmt die Gemeinde jährlich die Kosten für die Ergänzung um eine Beleuchtungseinheit.

Zuletzt installierte eine Firma 2 Steckdosen an Lampenmasten zum Preis von insgesamt 281,38 €. Eine weitere Firma montiert, demontiert, kontrolliert und lagert die Beleuchtung aus Schacht-Audorf zum Pauschalpreis von knapp 600 €.

Von einem Lieferanten aus Schwanewede stammen die Beleuchtungen (Tanne T 22-H). Die letzte Rechnung belief sich für 2 Einheiten auf 875,25 €.

Eine Vorberatung zur Weihnachtsbeleuchtung erfolgte im Sozial- und Kulturausschuss am 02.09.2015 ohne konkrete Beschlussempfehlung.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten jeder Leuchteneinheit, die die Gemeinde finanziert, betragen ca. 700 €.

3. Beschlussvorschlag:

Ergibt sich aus der Diskussion.

Im Auftrage

gez.
Marc Nadolny